

	<p>Object: Die Porta Nigra in Trier von Süden</p> <p>Museum: Stadtmuseum Simeonstift Trier Simeonstraße 60 54290 Trier 0651-7181459 stadtmuseum@trier.de</p> <p>Collection: Graphik, Stadtgeschichte</p> <p>Inventory number: V 0107</p>
--	--

Description

Die Lithographie zeigt die Südseite der Porta Nigra, auch Stadtseite genannt, in Trier. Die Darstellung stammt aus Christoph Hawichs Ansichtenmappe, die 1823 unter dem Titel "Trier's Alterthümer und Umgebungen in 22 pittoresken Ansichten" erschien. Die Lithographien nach Hawichs Zeichnungen stammen von dem Frankfurter Lithographen Johann Susenbeth. Die Porta Nigra ist in dem Zustand kurz nach dem Abriss der Simeonskirche zu sehen und von Ruinengras bewachsen. Rechts neben der Porta Nigra ist das heute nicht mehr existente Simeonstor detailliert dargestellt.

Basic data

Material/Technique:	Lithographie auf Papier
Measurements:	15 x 21,5 cm

Events

Template creation	When	1823
	Who	Christoph Hawich (1782-1848)
	Where	Trier
Printing plate produced	When	1823
	Who	Johann Susenbeth
	Where	

Keywords

- Cityscape
- Drawing
- Lithographie
- Tourist attraction

Literature

- Dühr, Elisabeth (Hg) (2000): 'Für Bürger und Fremde, die auf Eleganz halten'. Trier, S. 110, Abb. 120